

Der Oberbürgermeister

Landeshauptstadt Erfurt . Der Oberbürgermeister . 99111 Erfurt

Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
Im Erfurter Stadtrat
Frau Wahl
Fischmarkt 1
99084 Erfurt

**Drucksache 0529/20; Anfrage nach § 9 Abs. 2, GeschO;
Baumscheiben in der Veilchenstraße; öffentlich**

Journal-Nr.:

Sehr geehrte Frau Wahl,

Erfurt,

Ihre Anfrage beantworte ich wie folgt:

- 1. Wann und mit welchen Maßnahmen wird die Stadtverwaltung der Pflege und Erhaltungspflicht zum notwendigen Baumschutz und Baumerhalt der Bäume in der Veilchenstraße, insbesondere der noch fünf verbliebenen zwischen Mühlhäuser und Nordhäuser Straße, genüge leisten?***

Die Situation für die Bestandsbäume in der Veilchenstraße ist ganz typisch für viele Bäume in beengten Wohnstraßen in Erfurt. Den meisten städtischen Bäumen steht nur ein sehr geringer Lebensraum zur Verfügung. Durch den Nutzungsdruck, wiederholte Eingriffe in den Wurzelraum durch Grabungen sowie sich verändernde klimatische Bedingungen mit Trockenstress, Starkregenereignissen und Sturm haben sich die Lebensbedingungen für die Bäume in den vergangenen Jahrzehnten erheblich verschlechtert und die Anfälligkeit für Krankheiten steigen. Die Folge sind Fällungen. Der oberirdische Raum ist begrenzt und mit Gewährleistung der Gehwegmindestbreiten verbleiben den Bäumen nicht ausreichend große Baumscheiben zur Wasser- und Nährstoffaufnahme. Dieser Konflikt zeigt sich in den sichtbaren Belagsschäden durch oberflächennahe Wurzellagen. Zudem sind alle Bereiche der Baumscheiben durch Fußgänger extrem verdichtet. Einträge von Hundurin, Streusalz sowie Sperrmüllablagerungen o. ä. verschlimmern die Lebensbedingungen zusätzlich. Vergrößerungen von Baumscheiben und Begrüßungsmaßnahmen sind ohne Schutzeinrichtungen (unter Beachtung von Sicherheitsabständen - 50 cm Abstand von der Straßenkante) vor o. g. Beeinträchtigungen nicht zielführend. Erfahrungen mit Baumscheibenbegrünungen im direkten Umfeld der Veilchenstraße, z. B. in der Mittelstraße, Auenstraße und Bergstraße, sind ernüchternd. Diese ambitionierten Pflanzungen wurden nicht respektiert, sie wurden zertreten, Fahrräder und Mülltonnen abgestellt und vermüllt.

Für eine nachhaltige Baumpflanzung sind geeignete Maßnahmen zur Verbesserung des Standortes unverzichtbar. Voraussetzung für ein dauerhaftes und gesundes Wachstum der Bäume ist ein ausreichend großer

Seite 1 von 2

Sie erreichen uns:

E-Mail: oberbuergemeister@erfurt.de
Internet: www.erfurt.de

Rathaus
Fischmarkt 1
99084 Erfurt

Stadtbahn 3, 4, 6
Haltestelle:
Fischmarkt

Kronen- und Wurzelraum sowie eine hinreichende Versorgung mit Luft, Wasser und Nährstoffen. Eine Vergrößerung des unterirdischen Wurzelraumes (Ziel 12 m³) unter der Gehwegfläche, Einbau von verdichtungsfähigem Substrat sowie Bewässerungs- und Belüftungseinrichtungen sind nur einige Einzelmaßnahmen.

In der Veilchenstraße sind beide Gehwegbereiche dicht mit Leitungen belegt, so dass für Baumpflanzungen kein Wurzelraum verbleibt. Erst mit tiefbautechnischen Komplexmaßnahmen wird derzeit wieder eine Chance gesehen, Straßenbegleitgrün einzuordnen.

Beide Straßenabschnitte verfügen über großzügige private Vorgartenbereiche, die frei von allen schädlichen Randbedingungen sind und Potential für insektenfreundliche Pflanzungen und auch Großgrün haben.

2. Wann und wo werden die Ersatzpflanzungen der dort gefällten Bäume erfolgen?

Die Ersatzpflanzungen werden im gesamten Stadtgebiet von Erfurt geplant, wo die Voraussetzungen für eine Baumpflanzung erfüllt sind. Aufgrund der hohen Anzahl von Ersatzpflanzungen kann der Zeitpunkt einer Pflanzung noch nicht benannt werden.

Mit freundlichen Grüßen

A. Bausewein